

## **Letzte Chance für Deutschlands Frauen: Sieg gegen Sambia ist Pflicht!**

Die DFB-Frauen streben gegen Sambia im Olympiaturnier nach einem Sieg, um ins Viertelfinale einzuziehen.

In Marseille wartet eine spannende Herausforderung auf die deutschen Fußballerinnen, die nach der deutlichen Niederlage gegen die USA wieder Auftrieb suchen. Das letzte Gruppenspiel gegen Sambia steht an, und die Spielerinnen sind fest entschlossen, ihren Platz im Olympia-Viertelfinale zu sichern. Bundestrainer Horst Hrubesch kommentierte die 1:4-Niederlage gegen die Amerikanerinnen und drückte optimistisch aus: „Wir haben einen auf den Deckel gekriegt – mehr ist nicht passiert.“

### **Gruppe B: Der Weg ins Viertelfinale**

Zurzeit belegt Deutschland mit drei Punkten den zweiten Platz in der Gruppe B, hinter der US-Auswahl, die mit sechs Punkten in Führung liegt. Australien folgt punktgleich mit Deutschland, hat jedoch eine spektakuläre Partie gegen Sambia mit 6:5 gewonnen. Die Ausgangslage ist klar: Ein Sieg gegen Sambia um 19:00 Uhr in Saint-Étienne könnte den deutschen Frauen die Tür zu den K.o.-Runden öffnen.

### **Erinnerungen an die letzte Begegnung mit Sambia**

Ein besonderer Aspekt, der die deutsche Mannschaft in dieser Begegnung beschäftigen könnte, sind die Erinnerungen an das letzte Testspiel gegen Sambia vor der WM 2023, wo die DFB-

Frauen mit 2:3 unterlagen. In diesem Spiel trugen insbesondere die beiden Sambia-Stars Barbra Banda und Racheal Kundananji zur Überraschung bei. Ihre Stärke im Sturm könnte entscheidend sein, und die deutschen Spielerinnen sind sich dieser Herausforderung bewusst. Kapitänin Alexandra Popp äußerte nach der Niederlage gegen die USA: „Mit drei Punkten sind wir nicht so schlecht unterwegs, aber wir wollen natürlich alle Spiele gewinnen.“

## **Ein Blick auf die Zukunft: Möglicherweise Wiederbegegnung mit den USA**

Hrubesch zeigte sich auch optimistisch in Bezug auf die weiteren Spiele: „Vielleicht treffen wir die Amerikanerinnen im Halbfinale noch mal. Dann werden wir sehen, was passiert.“ Dieser Gedanke gibt Team und Fans Hoffnung, dass die Niederlage nicht das Ende der Träume von einer Medaille bedeutet. Zudem besteht noch die Möglichkeit, dass die beiden besten Drittplatzierten aus den Gruppen ebenfalls ins Viertelfinale einziehen können, was den Druck auf die kommenden Spiele mindert.

## **Die Auswirkungen auf die deutsche Fußballgemeinschaft**

Die Leistung der deutschen Frauenmannschaft im Turnier hat nicht nur sportliche Konsequenzen, sondern beeinflusst auch die Sichtweise auf Frauenfußball in Deutschland. Unabhängig vom Ausgang des Spiels gegen Sambia wird klar, dass die Unterstützung und Förderung des Frauenfußballs dringend notwendig ist, um im internationalen Wettbewerb konkurrenzfähig zu bleiben. Ein Sieg gegen Sambia könnte nicht nur den direkten Fortschritt ins Viertelfinale sichern, sondern auch das Vertrauen in die Frauenmannschaft stärken und neue Zuschauer anziehen.

In diesem entscheidenden Moment stehen die deutschen

Fußballerinnen vor der Aufgabe, nicht nur ihre Fähigkeiten zu beweisen, sondern auch die Herzen ihrer Fans zu gewinnen. Der Blick ist auf das Spiel gegen Sambia gerichtet, wo sowohl ein motiviertes Team als auch eine leidenschaftliche Fangemeinschaft den Weg für eine hoffnungsvolle Zukunft ebnen können.

- **NAG**

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**